



Pressemitteilung

Demokratiebildung als Auftrag: Jugend stärker beteiligen Sozialer Spaltung entschieden entgegenzutreten

KIEL 14. Juni 2024. Die Ergebnisse der Europawahl senden ein verheerendes Signal. „Rechtsextreme Parteien verzeichnen hohe Zuwächse. Rechtspopulismus greift um sich. Menschenunwürdige Ausgrenzungsdebatten werden geführt. Das macht vielen Kindern große Angst. Damit Kinder gut aufwachsen können, braucht es eine Gesellschaft des Zusammenhalts, in der Menschen aufeinander Rücksicht nehmen und solidarisch füreinander eintreten“, fordert Irene Johns, Landesvorsitzende des Kinderschutzbund Schleswig-Holstein. „Der Kinderschutzbund erwartet von Politik und Gesellschaft – also von uns allen -, dass wir jedem Versuch der sozialen Spaltung entschieden entgegenzutreten.“

Teil der Realität ist aber auch, dass sechzehn Prozent der jungen Menschen die AfD gewählt haben. „Wir müssen uns fragen: Wie gehen wir damit um und wie steht es um die politische Debatten- und Diskussionskultur in unserem Land? Tun wir genug für die politische Bildung in Schule und außerhalb? Nimmt Politik die Sorgen und Nöte der jungen Menschen ernst genug, findet sie die richtigen Antworten?“, gibt Irene Johns zu Bedenken.

Eines sei jedenfalls klar: Wir müssen junge Menschen mehr beteiligen und mit ihnen im Gespräch sein. „Alle politischen Akteur*innen sind aufgerufen, aktiv auf junge Menschen zuzugehen und ganz genau zuzuhören, wenn es um die Bedürfnisse und Einschätzungen dieser Altersgruppe geht. Es geht um die Beteiligungsrechte von Kindern und Jugendlichen - nicht um die Wahrung eines Exklusivrechts für Erwachsene. Es geht um das Recht der jungen Menschen auf Mitgestaltung und aktives Einbinden in demokratische Prozesse“, so die Landesvorsitzende abschließend.

Der Kinderschutzbund Schleswig-Holstein ist die politisch unabhängige Lobby für Kinder. Er tritt für die Rechte und das Wohlergehen der Kinder ein. In Schleswig-Holstein engagieren sich im Kinderschutzbund über 3000 Mitglieder in 28 Orts- und Kreisverbänden. Spendenkonto: Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein e.V. Förde Sparkasse, IBAN: DE77 2105 0170 0092 0360 60, BIC: NOLADE21KIE